

# Kinder und Jugendliche mit Diabetes

Medizinischer und psychologischer Ratgeber für Eltern

Bearbeitet von  
Peter Hürter, Wolfgang von Schütz, Karin Lange

3., vollständig überarbeitete Auflage 2012. Buch. VIII, 384 S. Gebunden

ISBN 978 3 642 20682 5

Format (B x L): 19,3 x 26 cm

[Weitere Fachgebiete > Medizin > Klinische und Innere Medizin > Diabetologie](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Einleitung</b> .....	1
Wie können Sie und Ihr Kind lernen, gut mit dem Diabetes zu leben? .....	6
Wer sollte an der Schulung teilnehmen? .....	6
Wie ist das Elternbuch aufgebaut? .....	9
<b>1 Die ersten Tage mit Diabetes</b> .....	11
1.1 »Es ist wirklich Diabetes!« .....	12
1.2 »Und dann bin ich in die Klinik gekommen ...« .....	17
1.3 »Wie es anfing ....«, eine Mutter erinnert sich .....	19
1.4 Was kann Kindern und Eltern helfen? .....	23
<b>2 Einführung in die Behandlung des Typ-1-Diabetes</b> .....	29
2.1 Was ist Typ-1-Diabetes? .....	30
2.2 Welche Wirkungen hat das Insulin? .....	41
2.3 Was wird für die Insulinbehandlung benötigt? .....	48
2.4 Wie wird die Insulinbehandlung durchgeführt? .....	69
<b>3 Gesunde Ernährung für Kinder und Jugendliche</b> .....	75
3.1 Wie beeinflusst Diabetes die Ernährung Ihres Kindes? .....	76
3.2 Wie verändert die Nahrung den Blutglukosespiegel? .....	78
3.3 Was ist bei fett- und eiweißhaltigen Nahrungsmitteln zu beachten? .....	91
3.4 Womit können Kinder und Jugendliche ihren Durst löschen? .....	97
3.5 Wie wirken die verschiedenen Süßungsmittel? .....	100
3.6 Essen und Trinken zu Hause und unterwegs .....	108
<b>4 Wie wird die Qualität der Stoffwechseleinstellung beurteilt?</b> .....	125
4.1 Blutglukosebestimmung .....	127
4.2 Wie sind die Blutglukosewerte zu beurteilen? .....	140
4.3 Ketonkörpernachweis .....	146
4.4 HbA1c-Bestimmung .....	147
<b>5 Wie wird die Insulintherapie durchgeführt?</b> .....	153
5.1 Die Insulintherapie während des ersten Klinikaufenthalts .....	155
5.2 Die Insulintherapie zu Hause .....	159
<b>6 Hypoglykämie</b> .....	195
6.1 Was ist eine Hypoglykämie? .....	196
6.2 Wie macht sich eine Hypoglykämie bemerkbar? .....	197
6.3 Wie entsteht eine Hypoglykämie? .....	203
6.4 Wie reagiert der Körper auf eine Hypoglykämie? .....	207
6.5 Wodurch wird die Hypoglykämiewahrnehmung beeinflusst? .....	209
6.6 Wie werden Hypoglykämien behandelt? .....	210
6.7 Wie häufig treten Hypoglykämien auf? .....	217
6.8 Welche Folgen haben schwere Hypoglykämien? .....	217

<b>7 Sport und Bewegung</b> . . . . .	223
7.1 Wie beeinflusst Bewegung den Blutglukosespiegel? . . . . .	225
7.2 Wie können Kinder auf Sport vorbereitet werden? . . . . .	234
7.3 Freude an Bewegung fördern . . . . .	240
<b>8 Andere Einflüsse auf den Stoffwechsel</b> . . . . .	249
8.1 Welchen Einfluss hat Stress auf den Stoffwechsel? . . . . .	251
8.2 Welche akuten Erkrankungen gibt es bei Kindern und Jugendlichen? . . . . .	257
8.3 Wie wirken akute Erkrankungen auf den Diabetes? . . . . .	265
8.4 Chronische Erkrankungen bei Diabetes . . . . .	276
8.5 Seelische Erkrankungen bei Diabetes . . . . .	278
8.6 Unfälle und Operationen bei Diabetes . . . . .	280
8.7 Zahnpflege und Zahnbehandlung bei Diabetes . . . . .	281
8.8 Beeinflussen Medikamente den Diabetes? . . . . .	281
8.9 Dürfen Kinder mit Diabetes geimpft werden? . . . . .	283
8.10 Welchen Einfluss hat die Pubertät? . . . . .	283
8.11 Welche Wirkung haben Rauchen, Alkohol und Drogen? . . . . .	284
<b>9 Gute Behandlung – wichtig für heute und später</b> . . . . .	287
9.1 Woran erkennt man eine gute Langzeitbehandlung? . . . . .	289
9.2 Was sind die Folgen einer schlechten Langzeitbehandlung? . . . . .	295
9.3 Wo können Kinder und Jugendliche mit Diabetes sachgerecht behandelt werden? . . . . .	305
9.4 Was bringt die Zukunft für Kinder und Jugendliche mit Diabetes? . . . . .	309
<b>10 Der Alltag von Kindern und Jugendlichen</b> . . . . .	315
10.1 Mitmachen in Spielkreis und Kindergarten . . . . .	316
10.2 Zur Schule gehen, Freunde finden und lernen wie alle anderen . . . . .	328
10.3 Pubertät und Jugendalter . . . . .	335
10.4 Ferien und Urlaubsreisen . . . . .	344
<b>11 Soziale Hilfen – Berufswahl – Rechtsfragen</b> . . . . .	355
11.1 Welche Hilfen bietet das Schwerbehindertengesetz? . . . . .	356
11.2 Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz . . . . .	363
11.3 Berufswahl – Begabung und Interesse sind entscheidend . . . . .	367
11.4 Führerscheine . . . . .	370
11.5 Versicherungen . . . . .	372
<b>Anhang</b> . . . . .	375
Literaturempfehlungen . . . . .	376
Adressen . . . . .	377
Kopierzettel . . . . .	379
<b>Stichwortverzeichnis</b> . . . . .	381